

Themen für die nächsten Sitzungen des Projektbeirats

1. Der RT Süd 2 bittet den Projektbeirat folgende Forderungen des Kreis Ostholstein zu berücksichtigen:

Durchbindung möglichst vieler Züge von Hamburg über Lübeck in den Norden des Kreises Ostholstein. Halbstundentakt von Lübeck nach Neustadt. Stundentakt von Lübeck nach Oldenburg – Fehmarn; Weiterfahrt alle 2 Stunden nach DK. Die Ausschreibung ist so anzulegen, dass z.B. durch eine Flügelung der Züge in Lübeck und Haffkrug oder andere Maßnahmen Folgendes gewährleistet werden kann mit dem Ziel einer Durchbindung von Hamburg nach Neustadt sowie die an das Aufkommen angemessene Anpassung der Wagenkapazitäten. Ausschreibung und Finanzierung eines BäderBusses zusammen mit dem Netz Ost als Ersatz für die Bäderbahn.

2. RT Süd 2 bittet den Projektbeirat, die politischen Entscheidungsträger aufzufordern:
 - a. dafür zu sorgen, dass alle kommunalen Bedarfe im Zuge der Planung des ÖPNVs gleichberechtigt berücksichtigt und behandelt werden.
 - b. dass es künftig zu keiner Verschlechterung des Busverkehrs kommt, speziell im Hinblick auf den Tourismus und den Schülerverkehr insbesondere in Bezug auf die Bäderorte (Hinweis von Bad Schwartau und Ratekau).
 - c. möglichst zeitnah die Gespräche mit den betroffenen Verkehrsunternehmen aufzunehmen.
 - d. den Auftrag an die Firma Plan.Mobil zu erweitern und eine ÖPNV-Analyse der touristischen Nutzung von Lübeck bis Neustadt miteinzubeziehen.
 - e. den Kreis Ostholstein eine Variante einer Busanbindung über Warnsdorf nach Niendorf prüfen zu lassen.
 - f. die Bäderlinie bis nach Bad Schwartau zu verlängern, wenn die Verknüpfung in Ratekau mit der Bahn gegeben ist.
 - g. die Straßenbelastungen durch Ausflugsverkehr im Küstenbereich an den Wochenenden während der Sommermonate zu analysieren.
 - h. die zusätzlichen Belastungen im Hauptbahnhof Lübeck und die Auswirkungen auf die Fahr- und Standzeiten sowie Gleiskapazitäten zu berücksichtigen, die durch die Anbindung der Bäderorte (Ausschreibung des Netzes Ost) entstehen.
 - i. nach Fertigstellung der Trasse eine erneute Erschütterungsanalyse durchzuführen (Stichwort: Nachmessungen).
 - j. keine sektorale Planung von Straße und Schiene in Bad Schwartau durchzuführen, sondern eine additive Planung.
 - k. die Datenlage hinsichtlich der Verkehrsintensität und des Straßenverkehrs verbessern zu lassen.

- I. den Erschütterungsschutz jeweils auf das gesamte Stadtgebiet auszudehnen und nicht erst an der Waldhalle zu beginnen (Forderung von Bad Schwartau und Lübeck).
3. Der RT Süd 2 bittet den Projektbeirat, sich dafür einzusetzen, dass folgende Fragen, Themen und Forderungen der Schwartauer Kreuz-Ritter im Dialogforum thematisiert werden:
 - a. Wie vermeiden wir zusätzliche Verkehre? (Aufforderung im Landesverkehrswegeplan) Problem Rettungsdienste/Wartezeiten 50% vor den Schranken? Wie reduzieren wir die Durchgangsverkehre und seine belastenden Folgen für die Anwohner?
 - b. Güterzugverkehr durch die Stadt darf es nicht geben. Welche Möglichkeiten gibt es noch? Welche Möglichkeiten können genutzt werden?
 - c. Tieferlegung der Gleise ist die einzige Möglichkeit, aktuellen, technischen Standard der Gleisanlage zum Schutz vor Erschütterungen zu bieten. Deckelung verringert die Lärmverteilung. Die Bürgerinitiativen fordern sogar Tunnelführung der Bahntrasse. Der Nebeneffekt wäre eine Erweiterung des Kurparks, da freier Zugang von Marienholm in den Kurpark entstehen könnte. Mehr Natur und kein geteiltes Bad Schwartau wären die Folge.
 4. Der RT Süd 2 bittet den Projektbeirat die Forderungen der Gemeinde Ratekau und der Stadt Bad Schwartau zu berücksichtigen.

Die beiden Dokumente sowie alle anderen Präsentationen der Sitzung sind abrufbar unter:

www.rundetische-fbq.de/vergangenesitzungen

Themenprotokoll Runder Tisch Süd 2 (Lübeck bis Timmendorfer Strand)
14. Dezember 2016, 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Sitzungssaal Rathaus Bad Schwartau, Markt 15, 23611 Bad Schwartau

Themen für die nächsten Sitzungen des Runden Tisches Süd 2

RT Süd 2 beschließt, sich in der nächsten Sitzung mit den folgenden
Schwerpunktthemen zu beschäftigen:

- a. Lärmgutachten des Kreises Ostholstein (Kreis OH)
- b. Gemeinsame Beschlüsse zum Thema übergesetzlicher Lärmschutz
(inkl. Abschaffung Mittelungspegel und Addition der Lärmquellen)
- c. Aktualisierter Stand des ÖPNV-Konzepts (Plan.Mobil)

Der nächste Runde Tisch Süd 2 findet am 5. April 14.00h - 16.00h statt.

Der Ort wird frühzeitig bekannt gegeben.

*Protokollant: Benedikt Baikousis
Bad Schwartau
14. Dezember 2016*

Weitere Informationen: www.rundetische-fbq.de